

# **Providing Solutions**

Dielsdorferstrasse 9 8173 Neerach Telefon +41 (0)44 859 10 59 Telefax +41 (0)44 859 10 58 Email support@atus.ch www.atus.ch





# Demoversionen

**Installation und Erste Schritte** 







**Providing Solutions** 





© ATUS AG, Juni 2011 / Seite 2

# Weitere Produkte der ATUS AG

# ATUS Bau- und Bildjournal

ATUS-Baujournal erlaubt Ihnen die effiziente und übersichtliche Führung des Baujournals auf dem PC. Die Lösung verwaltet neben den Stammdaten die drei Bereiche Baujournal, Witterungstabelle und Baudokumentation mit digitaler Kamera. Das Produkt zeichnet sich durch eine bedienerfreundliche Oberfläche aus.

#### **ATUS BALANCE**

Das EDV-System für die Datenverarbeitung von Gewichtsabhängigen Kehrichtentsorgungssystemen. ATUS-Balance ist eine modular aufgebaute EDV-Lösung, welche vom Einlesen von Wäge-Rohdaten über die Verwaltung von Containern und Adressen mit anschliessender Fakturierung bis hin zur Weiterleitung in die Debitorenbuchhaltung alle Bedürfnisse abdeckt.

# **ATUS Individual**

ATUS verfügt über ein grosses Know-How an Individuallösungen. Unser rund 10-köpfiges Programmiererteam entwickelt und realisiert von der einfachen Schnittstelle bis zur komplexen Administrationslösung alles.

# Ansprechpartner für weitere Unterstützung

Wünschen Sie Unterstützung zu dieser Demoversion, benötigen Sie eine Vorführung, sind Sie an einer Offerte interessiert.

Für Ihre Anliegen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

Telefon 044 859 10 59

Email support@atus.ch

Internet www.atus.ch/support

© ATUS AG, Juni 2011 / Seite 10

### Sehr geehrte Interessentin, sehr geehrter Interessent

Für das Interesse an unseren Produkten danken wir Ihnen herzlich. Dieses kurze Script soll Ihnen helfen einen Überblick über die Produkte und deren Funktionalität zu erhalten.

#### Installation der Software

Wenn Sie den Installationsbildschirmen folgen und alle Vorgaben wie vorgeschlagen übernehmen, so wird die Demoversion unter C:\Programme\ATUS\... installiert - möchten Sie gewisse Parameter anders setzen, so finden Sie dies in diesem Abschnitt. Bitte beachten Sie die Installationsvoraussetzungen auf Seite 3.

# Installationsvoraussetzungen

# Wichtige Arbeiten vor der Installation

Die OBOLUS- und COLUMNA-Demoversionen werden standardmässig mit der Datenbank SQL-Anywhere Einplatz geliefert, sollten Sie eine andere Datenbankumgebung haben, so nehmen Sie mit uns Rücksprache.

# Allgemein

Wir empfehlen folgendes PC-System für die Demoversion: PC ab Pentium 4 mit Windows XP SP3, Windows Vista oder Windows 7. 1 GB freien Speicherplatz, 512 MB RAM, CD-ROM Laufwerk, Bildschirm 17" mit 800 x 600, MS Office ab 2003, Acrobat Reader ab Version 5.0

#### Installationshinweise

Die Produkte-CD von OBOLUS & COLUMNA ist mit einer "autorun" Funktion ausgerüstet, wodurch beim Einlegen in das CD-ROM Laufwerk automatisch das nebenstehende Startfenster erscheint. Falls dies nicht der Fall ist, oder Sie die Funktion bei Ihrem System ausgeschaltet haben, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Starten Sie den Explorer von Windows
- Wechseln Sie auf das CD-Rom Laufwerk
- Wechseln Sie in den Ordner "\AUTOINST" und doppelklicken Sie auf die Datei "CDInst.EXE"



#### Wählen Sie unter:

Programme Installation der Anwendungen wie OBOLUS oder CO-

LUMNA, Datenbanken und Tools wie MS SQL Express

oder AcrobatReader

Dokumentationen Handbücher (sind auch in den Anwendungen mit F1

verfügbar) und Installationsanleitungen

Präsentationen Über OBOLUS, COLUMNA, unsere

Lösungs- und Vertriebspartner und über uns.

Explorer Startet den Windows-Explorer

# © ATUS AG, Juni 2011 / Seite 4

# **Terminologie in COLUMNA**

Mandant Gleich wie in einer Fibu, werden für die Anlagen-

buchhaltung Mandanten angelegt. Innerhalb eines Mandanten können beliebig viele

nach Anlagengruppe

nach Org. Einheit

Geschäftsjahre verwaltet werden.

Anlagenstruktur diese ist standardmässig nach Anlagegruppen und

Anlagenamen sortiert. In diesem Fenster haben Sie ein Pulldown-Menü, womit Sie die Ansicht

wechslen können.

Standorte Erfassen Sie beliebige Standorte und Substandorte

Einheiten Erfassen Sie beliebige organisatorische Einheiten

und Subeinheiten.

Kontenpläne Je nach Art der Installation werden hier die Konti

der Finanzbuchhaltung bzw. der Kostenrechnung importiert. Durch die Angabe von Kontenbereichen kann der Kontenplan auf die für Abschreibungen

relevanten Konti reduziert werden.

Abschreibungs Hier werden die verschiedenen Abschreibungsmethoden definiert. Eine Anlage erhält dann einen

Abschreibungsplan, welchem eine Methode

zugrunde liegt - zB. 10 Jahre Linear.

Auswertungen Unter diesen Menüs befinden sich eine Vielzahl

von Reports - unsere Reports basieren auf Crystal-Reports. Anpassungen oder eigene Reports können mit verhältnismässig geringem Aufwand ge-

macht werden.

Rechner Für die Aufnahmen von bestehenden Anlagen

kann über diesen Anlagerechner der momentane Restwert errechnet werden, was die Aufnahmen in

Columna erleichtert.

Abschreibungs-

läufe

können vor der Verbuchung beliebig oft wiederholt werden - für Anbu/Fibu/Kore einzeln oder zusam-

men.

# Terminologie in OBOLUS

	Mandant	Gleich wie in einer Fibu, werden für die Kosten- rechnung Mandanten angelegt. Innerhalb eines Mandanten können beliebig viele
	Geschäftsjahre	verwaltet werden. Ein Geschäftsjahr kann bis 18 Monate und beliebig viele BAB's beinhalten.
111	BAB-Design	beinhaltet die horizontale (Kostenarten, Umlagen, DB-Rechnung) und vertikale (Kostenstellen/ Kostenträger) Struktur eines BAB's - wird im Menü Bearbeiten - Stammdaten - Design definiert.
	BAB-Vorlage	ist eine Excel-ähnliche Darstellung, wo die Infor- mationen aus dem BAB-Design gelesen werden, die Formel für die Berechnung generiert werden und
<b>3</b>	Buchungen	(Fibu/Abgrenzung) gelesen werden - unter Datei - Kostenrechnung - BAB-Vorlage.
<b>%</b>	Methoden	So werden in Obolus Umlagen und Verteilungen- bezeichnet. Methoden werden im Menü Bearbeiten - Stammdaten - Methoden definiert.
<b>2</b>	Budget	Das Budget darf selbstverständlich nicht fehlen. Dazu wird von einem BAB-Design eine Kopie als Budgetdesign gemacht, worauf dann ein Budget monatlich/vierteljährlich/etc. erfasst werden kann.
₫	Auswertungen	Unter diesen Menüs befinden sich eine Vielzahl von Reports - unsere Reports basieren auf Crystal-Reports. Anpassungen oder eigene Reports können mit geringem Aufwand gemacht werden.
	Leistungsdaten	können entweder in Obolus erfasst oder über eine Schnittstelle importiert werden. Diese können als Grundlage für Umlagen oder mit Kostenansätzen versehen als IST-Werte für die Leistungsverrech- nung verwendet werden.
	Schnittstellen	über dieses Menü können andere Datenquellen zB. eine Leistungserfassung oder Auftragsbearbeitung angehängt werden. Damit können Stunden als Umlageschlüssel verwendet werden oder Mate-

# **Programminstallation**

# Bildschirm "Sprache"

Wählen Sie die entsprechende Installationssprache aus und klicken Sie auf den OK Button. Dies gilt lediglich für die Installationsanleitung - die Programme sind immer beidsprachig installiert und es kann jederzeit gewechselt werden.

#### Bildschirm "Lizenz"

Die darauffolgende Maske benötigt Angaben zu Ihrer aktuellen Lizenzumgebung - folgende Option muss gewählt werden:

 Lizenz auf CD - Lizenzfilenamen sind für Obolus-Installation = obolic.txt Columna-Installation = anlic.txt

#### Bildschirm "Datenbank wählen"

Obolus wird in Verbindung mit verschiedenen Datenbanken geliefert. In der Regel sind nur die Datenbanken ersichtlich, die Sie auch lizenziert haben. Zur Auswahl können stehen: Anywhere Einplatz

Mustermandanten in Datenbank laden:

Es wird ein Mustermandant mit Testdaten in die DB kopieret - aktivieren Sie diese Option.

# Bildschirm "Optionen wählen"

- <u>Security-Exe installieren</u> Diese Option muss immer gewählt werden. Mit diesem Programm wird die Verbindung auf den Server bzw. zur Datenbank definiert <sup>2)</sup>
- OLE-Server installieren Immer wählen
- Backup-Verzeichnis Immer wählen
- Icon auf Desktop Wenn Sie neben den Einträgen im Menü "Start" ein Symbol auf dem Desktop wünschen

#### Bildschirm "Home- und Produktverzeichnis auswählen"

In dieser Maske wählen Sie bitte das Home-Verzeichnis aus, in welches die Programme von ATUS installiert werden sollen.

Im unteren Teil der Maske wird der Produktname angezeigt, für welches unter dem Home-Verzeichnis ein entsprechendes Verzeichnis angelegt wird. Falls bereits ein anderes ATUS-Produkt auf dem Arbeitsplatz installiert wurde, empfehlen wir Ihnen das gleiche Home-Verzeichnis auszuwählen. Dadurch greifen beide Produkte auf gemeinsame Ressourcen zu, wodurch Speicherplatz eingespart werden kann.

den.

rialbewegungen direkt in Kore übernommen wer-

#### Bildschirm "Datenbank-Verzeichnis auswählen"

Wählen Sie hier das Verzeichnis für die Datenbank aus. Das Verzeichnis kann auch auf einem anderen Laufwerk oder auch auf einem Serverlaufwerk sein.

# Bildschirm "Pfad Security-Daten auswählen"

Wählen Sie den Pfad für die Verwaltung der Zugriffsprofile aus. Für die Installation der Demoversion empfehlen wir Ihnen das Programmverzeichnis von Obolus bzw.Columna.

#### Bildschirm "Start der Installation von Obolus/Columna"

Die Maske zeigt eine Zusammenfassung der ausgewählten Daten. Für eine allfällige Änderung haben Sie durch Klicken auf den "Zurück" Button die Möglichkeit, die relevante Eingabe nochmals zu korrigieren. Falls alle Angaben korrekt sind, klicken Sie auf den "Weiter" Button, um die Installation zu starten.

#### Bildschirm "Installation von Obolus/Columna"

Nach erfolgreicher Installation erscheint folgende Maske mit dem Hinweis, dass die Installation von OBOLUS abgeschlossen ist. Das Setup weist Sie nochmals auf das Initialpasswort des Programms "atusces.exe" hin - für die Demoversion wird dies jedoch nicht benötigt.

Klicken Sie auf den "OK" Button um das Setup-Programm zu beenden. Es ist möglich, dass Sie das Setup-Programm auffordert, nach erfolgter Installation Windows neu zu starten. Um ein korrektes Arbeiten von OBOLUS zu gewährleisten, muss Ihr System in diesem Fall unbedingt vor dem ersten Aufruf von OBOLUS neu gestartet werden.

# Start der Programme

#### Starten Sie OBOLUS über

- das Desktop-Icon
- über [Start] [Programme] [ATUS] [OBOLUS] OBOLUS





#### Starten Sie COLUMNA über

- das Desktop-Icon
- über [Start] [Programme] -[ATUS] - [COLUMNA] COLUMNA





Die Frage "Wollen Sie den Testmandanten importieren" bestätigen Sie bitte mit Ja. Es wird ein Übungsmandant importiert.

#### Die Bedienungselemente

Wählen Sie die Funktionen über die üblichen Pull-Down-Menüs oder über die Shortcut-Icons.

#### Online-Hilfe

Unter dem Menü? steht Ihnen die Online-Hilfe zur Verfügung.